

297—305 veröffentlicht SELLA 'Costituzioni promulgate nel parlamento di Macerata dell' anno 1272' nach einer modernen Kopie ZDEKAUERS aus dessen Sammlung für die Geschichte der Parlamente des Kirchenstaates.

714. Eingeleitet und beschlossen von moralischen Betrachtungen über das dunkle Mittelalter, in dem der Einbruch nordischer Horden Italien die Tradition römischer Zivilisation verlieren ließ, bespricht R. BRENZONI, 'Il duello nell' antica legislazione Veronese' im Arch. Veneto 5 ser. 2 (n. 3—4, 1927), 133—142, die Stellungnahme der Veroneser Statuten zum gerichtlichen Zweikampf.

715. Eine eingehende Studie zum mittelalterlichen Privatrecht veröffentlicht D. BIZZARRI, 'Il diritto privato nelle fonti Senesi del sec. XIII' in Bull. Senese di stor. patr. 33—34 (1926 bis 27), 213—322.

716. GIAN PIERO BOGNETTI, 'La condizione giuridica dei cittadini Milanesi dopo la distruzione di Milano (1162—1167)' in der Riv. di storia del dir. Ital. 1 (1928), 311 ff. kommt in Auseinandersetzung mit den früher geäußerten Meinungen und durch neue Quelleninterpretation zum Ergebnis, daß den Mailändern von Friedrich I. die Freiheit belassen worden sei, wenn sie auch von dessen Beamten nicht stets geachtet wurde. Im 2. Bd. der gleichen Zs. (1929) S. 306 ff., erörtert der Vf. unter dem Titel 'Sul contratto di locazione d'opera di un avvocato Milanese, domiciliato a Genova nel 1163', in welcher Weise das mailändische Gemeinwesen zwischen der Zerstörung der Stadt und der gewaltsamen Rückkehr der Mailänder (27. April 1167) fortexistiert hat.

717. Der 2. Band des von VINCENZO PANCOTTI herausgegebenen Werkes 'I paratici Piacentini e i loro statuti', Bibl. stor. Piac. vol. 14 (Piacenza 1927), enthält die Statuten der Schiffer und des Collegio della Mercanzia in Piacenza. Beide sind mit Einleitungen und Kommentaren versehen. Über den 1. Bd. s. NA. 47, 667 n. 825.

718. In prächtiger Ausstattung gaben im Auftrage der Camera di commercio e industria di Lucca A. MANCINI, U. DORINI und G. LAZZARESCHI 'Lo statuto della Corte dei mercanti in Lucca di 1376' (Firenze 1927) heraus. Die Corte ist die Vereinigung der meisten Gewerbe von Lucca, unter denen aber die Seidenindustrie und der Seidenhandel unbedingt herrschten. Von ihnen handelt außer von der Organisation der Corte, ihrer Gerichtsbarkeit und der Prozeßordnung in gewerblicher Beziehung das Statut vor-